

(244)

Versammlung der Sektion für Botanik.

sich vom Pfaffstettner Kogel gegen den Ort Pfaffstetten hinzieht.

Pulmonaria mollissima A. Kerner. An einem Bachufer zwischen Eggenburg und Stolzendorf.

Salvia Austriaca Jacq. Auf Wiesen auf der Straße von Marchegg nach Schloßhof.

Orobanche arenaria Borkh. und

Orobanche major L. Abhänge des Königsberges bei Enzersdorf a. d. Fischa.

Sodann legte Herr Dr. A. Ginzberger die neuere Literatur vor.

Versammlung am 22. März 1907.

Vorsitzender: Herr Dr. E. v. Halácsy.

Herr Dr. F. Vierhapper hielt einen Vortrag: „Aus den Pflanzenformationen des Lungau.“

Herr J. Nevole demonstrierte und besprach: „Interessante Pflanzen aus Steiermark.“

Versammlung am 26. April 1907.

Vorsitzender: Herr Dr. E. v. Halácsy.

Fräulein J. Witasek besprach: „Kränzlin, *Scrophulariaceae-Calceolarieae* in Englers ‚Pflanzenreich‘.“

Hierauf sprach Herr Dr. F. Vierhapper: „Über *Erigeron uberans* Huter.“

Versammlung am 28. Juni 1907.

Vorsitzender: Herr Dr. E. v. Halácsy.

Herr Dr. A. v. Hayek sprach über den Formenkreis des *Tragopogon pratensis*. Derselbe erläuterte die Unterschiede

zwischen *Tragopogon pratensis* L., *T. orientalis* L. und *T. praecox* Focke und besprach die Verbreitungsverhältnisse der drei Arten. *T. pratensis* ist eine nordische Art, die in Skandinavien und Norddeutschland verbreitet ist; seine Südgrenze ist noch genauer festzustellen; bei Wien kommt er nicht oder höchstens nur eingeschleppt vor. *T. orientalis* ist vom Orient her durch die ganzen östlichen Alpen mindestens bis nach Salzburg und Kärnten verbreitet und ist die einzige bei Wien vorkommende *Tragopogon*-Art (bis auf *T. dubius* Scop. = *T. maior* Jacq.). *T. praecox* kommt auf Voralpenwiesen Tirols und Salzburgs vor, mit ihm ist der von Sauter aufgestellte, aber nicht, beziehungsweise ganz ungenügend beschriebene *T. pratensis* β . *grandiflorus* wahrscheinlich identisch. Derselbe wurde östlich von Salzburg bisher nicht beobachtet.

Herr Dr. R. Wagner machte „Morphologische Mitteilungen“.

Exkursion der Sektion für Botanik nach Aspang

am 22. und 23. Juni 1907

unter Führung der Herren Prof. Dr. V. Schiffner und Kustos Dr. A. Zahlbruckner.

Nachdem am Samstag den 22. ein kleiner Spaziergang in der nächsten Umgebung von Aspang unternommen worden war, wurde am Sonntag die Große Klause besucht. Nebst einer Anzahl seltenerer Phanerogamen wurden daselbst von interessanten Moosen insbesondere *Hypnum molluscum* var. *subplumiferum*, *Dryptodon Hartmanni* und in nächster Nähe beisammen *Pellia Neesiana* und *endiviaefolia*, von seltenen Flechten *Lecanora intumescens* (auf Ahorn), *Chaenotheca trichialis*, *Parmeliella microphylla*, *Porina carpinea* (auf *Daphne Mezereum*!), *Lecidea (Biatora) viridescens* und *propinquata*, *Opegrapha rufescens* (neu für Niederösterreich!), *Arthonia cinereo-pruinosa* (neu für Niederösterreich!) und *Schismatomma abietinum* gefunden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [57](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Sprechabende der Sektion für Botanik. Versammlung am 28. Juni 1907. 244-245](#)